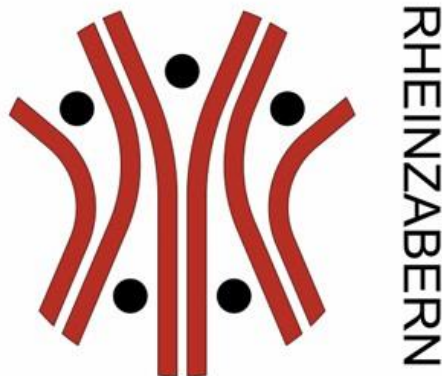


TURNVEREIN 1890



Mitgliederversammlung 2022 des TV 1890 Rhein zabern e.V.

08.07.2022 um 17.30 Uhr am Turnerheim

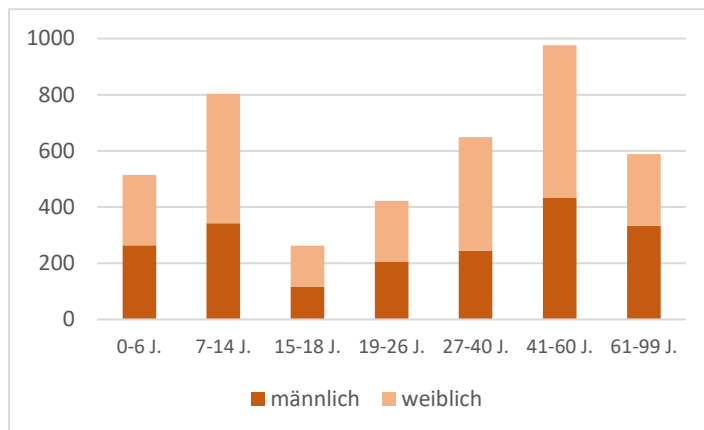
- Berichtsheft -

Bericht Geschäftsstelle und Gesamtvorstand

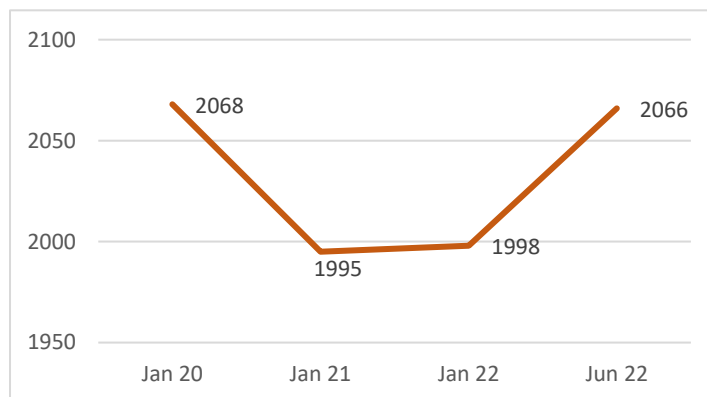
Sabrina Pfirrmann, Andrea Fried

Mitgliederstatistik Gesamtmitgliederzahl: 2066 (Stand: 09.06.2022)

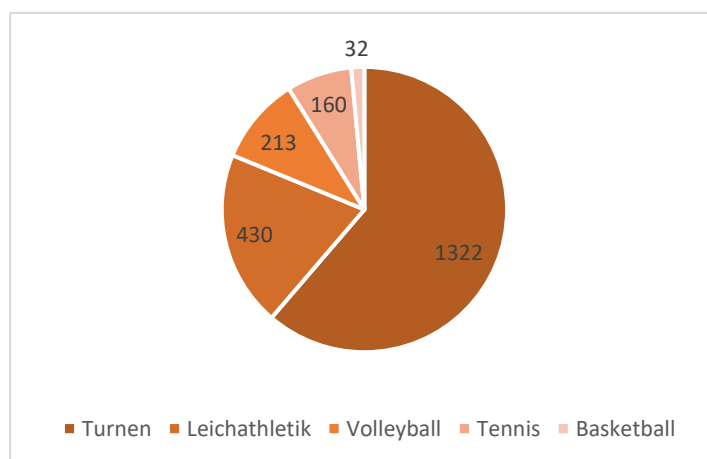
Gesamtmitglieder nach Altersgruppen



Mitgliederentwicklung 2020-2022



Mitgliederverteilung nach Abteilung



Themen, die uns 2021 beschäftigt haben

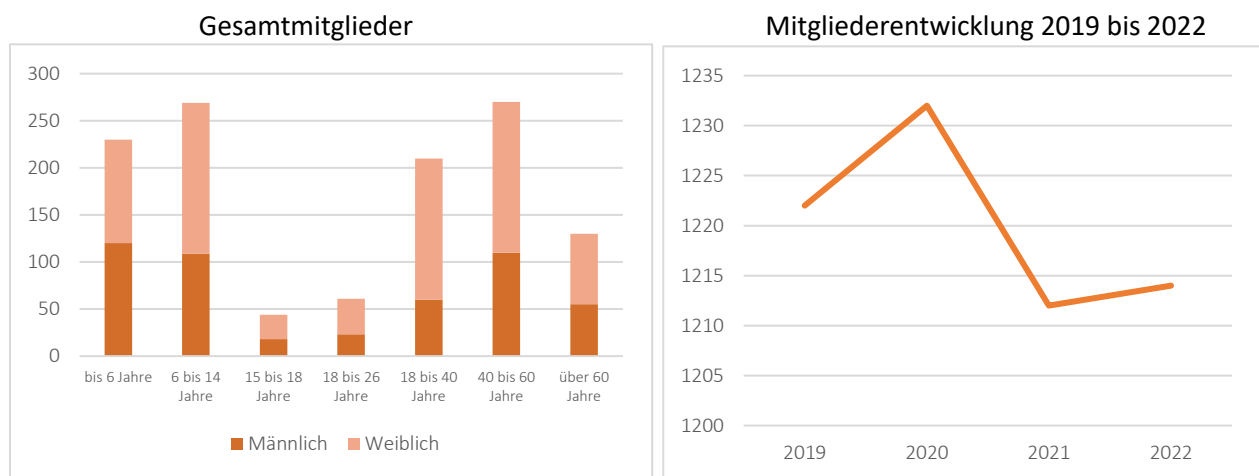
- ❖ Terrassenrenovierung Turnerheim
- ❖ Überarbeitung der TV Rheinzabern – Homepage
- ❖ Sanierung IGS-Halle (voraussichtliche Fertigstellung bis Herbst 2022)
- ❖ Überarbeitung der Satzung

Bericht Abteilung Turnen

Andreas Krych

- ❖ 2022 wieder ein „normales“ Turn-Jahr
- ❖ Kinder- und Jugendgruppen erfreuen sich regem Zulauf
- ❖ Breitensportangebot unverändert attraktiv für Jung und Alt
- ❖ Wettkampfbezogene Turner/innen 2022 erfolgreich wie schon lange nicht mehr

Mitgliederstatistik



Aktuelle Angebote

Angebot

Allgemeines Turnen m/w
 Allgemeines Turnen m/w (3. Klasse)
 Eltern-Kind-Turnen
 Kinderturnen 4-6 Jahre
 Kinderturnen 1.+2. Klasse
 Frauen Gymnastik 25+
 Frauen Gymnastik 50+
 Gerätefitness Männer 30+
 Gymnastik Männer 60+
 Konditionsgymnastik Männer 30+
 Leistungsturnen weiblich
 Leistungsturnen männlich

Trainer/in

Elisa Heintz, Guido Pfirrmann
 Andrea Fried
 Andrea Fried
 Andrea Fried
 Oliver Nauke, Rosi Weber
 Petra Diehl
 Traudel Bauer
 Herbert Kohl
 Volker Schellenberger
 Reiner Fischer, Rüdiger Diehl
 Aurelia Gehrlein, Jasmin Hirsch, Elisa Heintz, Nora Glaser
 Andreas Krych, Tim Kauter, Yasmin Uebler, Petros Petrai



Wettkampf-Erfolge 2022

Gaumeisterschaften Mädchen

Altersklasse 8 Jahre

Antonia Klimesch Platz 2

Altersklasse 10/11 Jahre

Anton Kovtun Platz 5

Gaubestenkämpfe Mädchen

Altersklasse 8 Jahre

Isabell Patzak Platz 5
Tamia Klimesch Platz 6
Leni Reuther Platz 9

Gaumeisterschaften Jungs

Altersklasse 8 Jahre und jünger

Jamie Gadinger Platz 5
Jonathan Gluch Platz 10

Altersklasse 9 Jahre

Emma Lausterer Platz 9
Greta Schwab Platz 10
Johanna Krentz Platz 18

Altersklasse 12/13 Jahre

Samuel Mersy Platz 1
Fabian Gluch Platz 8

Altersklasse 10 Jahre

Emilie Delayhe Platz 8
Alina Schulz Platz 10
Melissa Krohn Platz 16
Melia Breier Platz 17
Finnja Bosch Platz 22

Altersklasse 14/15 Jahre

Lucas Fischer Platz 1
Noah Wölfel Platz 4
Cassian Pflüger Platz 5

Altersklasse 12 Jahre

Kati Fockers Platz 6
Emma Hamburger Platz 12
Anna Bentz Platz 13

Altersklasse 16 Jahre und jünger

Paul Mende Platz 6

Pfalzmeisterschaften Jungs

Altersklasse 8 Jahre und jünger

Jamie Gadinger Platz 5
Jonathan Gluch Platz 8

Pfalzmeisterschaften Mädchen

Altersklasse 8 Jahre

Antonia Klimesch Platz 2

Altersklasse 12/1 Jahre

Samuel Mersy Platz 2

Landesbestenkämpfe Mädchen

Altersklasse 8 Jahre

Isabell Patzak Platz 12
Tamia Klimesch Platz 2

Altersklasse 14/15 Jahre

Lucas Fischer Platz 1

Gaubestenkämpfe Jungs

Altersklasse 7 Jahre und jünger

Henri Wünschel Platz 3
Mika Werling Platz 5
Felix Lauer Platz 6

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften Jungs

Altersklasse 12/13 Jahre

Samuel Mersy Platz 3

Altersklasse 14/15 Jahre

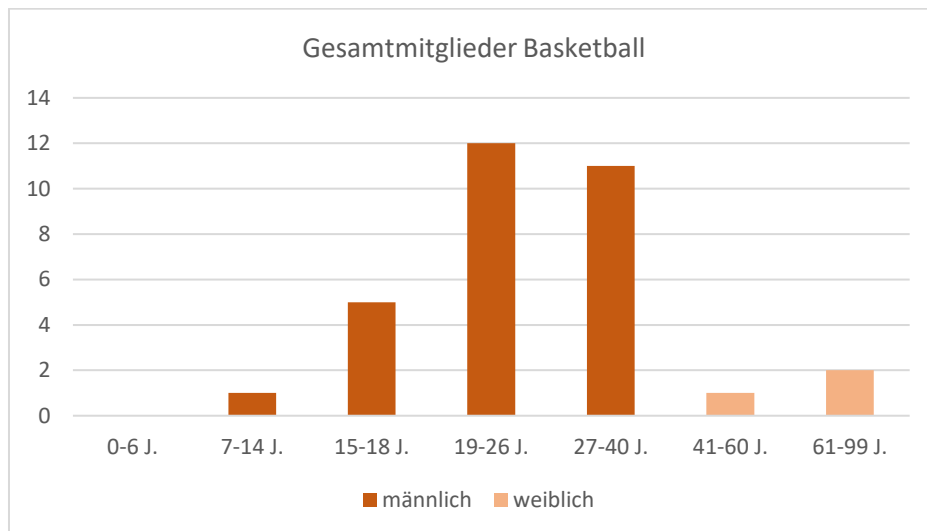
Lucas Fischer Platz 1



Bericht Abteilung Basketball

Marc Regier

Mitgliederstatistik (Stand: 08.06.2022)



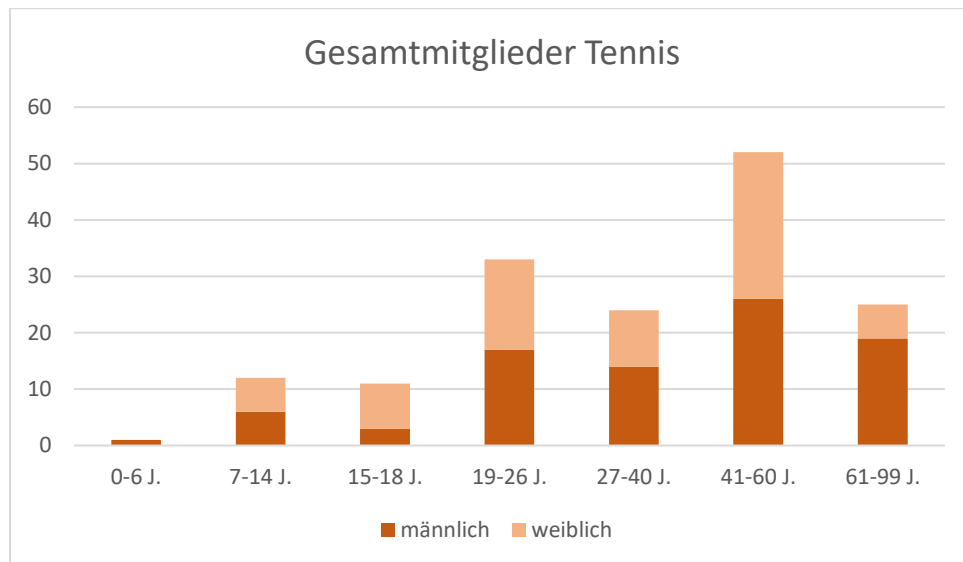
Auch das vergangene Jahr war in der Basketballabteilung weitgehend durch die Corona-Pandemie und der dadurch veranlassten Einschränkungen geprägt. Solange diese und die entsprechende Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes aber einen Trainingsbetrieb erlaubten, fand auch das OpenGym am Freitagabend in der Römerbadhalle statt. Dadurch konnten sich zumindest die interessierten Basketballer (ab 15 Jahren) weiter etwas fit halten und bei dem einen oder anderen lockeren Spielchen Spaß haben. Durch dieses Angebot konnten auch einige Neumitglieder gewonnen werden.

Leider ist es aber weiterhin nicht gelungen, eine Trainerin oder einen Trainer für die Jugend zu finden. Das ist umso bedauerlicher, da es immer wieder Interessensanfragen dazu gab und gibt.

Bericht Abteilung Tennis

Christoph Schlimmer

Mitgliederstatistik (Stand 09.06.2022)



Spät fing sie an, die diesjährige Medenrunde. Aufgrund der Corona-Lage entschied sich der Tennisverband dafür, den Start der Mannschaftswettkämpfe in den Juni zu verschieben. Gefühlt zu einem Zeitpunkt, zu dem sich in „normalen“ Jahren in den Ligen bereits die Spreu vom Weizen getrennt hat, ging es für alle am Spielbetrieb beteiligten Mannschaften dann endlich los. Und so sehnllich alle auf diesen Startschuss gewartet hatten, so schnell und unspektakulär war die Saison gefühlt dann auch wieder vorbei. Dabei lassen sich die Ergebnisse durchaus zeigen!

Ungeschlagen und nahezu mühelos wurde unsere neu formierte Spielgemeinschaft mit deutlicher Verstärkung aus Hagenbach in der Altersklasse der Damen 30 Meister der Pfalzliga und steht somit als Aufsteiger in die Verbandsliga fest! Auch die Damen 40, die nach einigen Jahren der Absenz nun wieder in der untersten Spielklasse antreten mussten, wurden auf Anhieb Gruppenerster und steigen damit ebenfalls auf in die A-Klasse. Einzig für unsere Aktiven Damen hat es in dieser Saison vermutlich nicht gereicht, die Klasse zu halten, zu stark war die Konkurrenz.

Nicht nur die Damen waren äußerst erfolgreich, unsere Aktiven Herren haben auch eine weiße Weste behalten und werden als Meister in die A-Klasse aufsteigen! Die Herren 40 mussten sich lediglich dem Team aus Kandel geschlagen geben und wurden damit Zweiter ihrer Gruppe. Unsere „reifen“ Herren 55 konnten sich in der A-Klasse erfolgreich im Mittelfeld platzieren.

Der komplette Jugendbereich befindet sich derzeit im Umbruch, weshalb in der vergangenen Saison keine Mannschaften am aktiven Spielbetrieb teilgenommen haben. Hier sind wir aber zuversichtlich, dass wir mit unserem neuen Trainer Steffen Diefenbach eine Belebung des Tennissports unter Kindern und Jugendlichen erreichen können.

Ein Event verdient tatsächlich noch eine besondere Erwähnung.

Am 07.08.21 fand zum vierten Mal ein Beach-Tennis-Turnier in Rheinzabern beim TV 1890 statt. Dank der Unterstützung der Gemeinde, konnte das Konzept mit zwei Beachplätzen realisiert werden und somit mehr Teams teilnehmen.

In der Vorbereitungsphase mussten der zweite Beachplatz aufgeschüttet und das Umfeld aufgrund der Corona-Verordnungen angepasst werden. Nichtsdestotrotz standen am Ende 20 Teams auf der Anmeldeliste unserer offenen Dorfmeisterschaften in 2021. Zunächst startete man in der Gruppenphase, in der eindeutig der Spaß im Vordergrund stand und die Anzahl der Spiele aller Teilnehmer sehr hoch war. Hierdurch wollten wir die Teilnehmer für den noch jungen Beach-Tennis-Sport begeistern. Beach-Tennis ist eine Kombination aus Tennis und Beach-Volleyball, ausgeübt bei legerer Musik und guter Stimmung, die ihre Wurzeln an den Stränden von Italien, Brasilien, Spanien und Aruba hat.

Das Wetter spielte mit am 07.08.21, die Stimmung war ebenfalls super und die Turnierleitung hatte das Geschehen jederzeit unter Kontrolle, sodass man immer im Zeitplan war. Nach der Gruppenphase spielten die jeweils ersten beiden Plätze der Gruppen im KO-Modus weiter. Alle 8 Teams hatten nur ein Ziel, sie wollten den Titel im Sand von Rheinzabern.

Im Finale standen sich dann standesgemäß zwei Teams aus Rheinzabern gegenüber, die den Titel unter sich ausmachten. Der dritte Platz ging an das Team Kumpanni, einen unserer Sponsoren und gleichzeitig Vereinsmitglied Tobias Müller.

Das Finale der offenen Dorfmeisterschaft ging über die volle Länge, war unglaublich spannend und musste im sogenannten Champions-Tie-Break entschieden werden. Die beiden Teams Max Decker mit Nikolas Fischer und Timo Flick mit Patrik Hirsch kämpften um jeden Ball und schenkten keine Punkte. Am Ende mussten sich Patrik und Timo jedoch wie schon 2019 im Finale geschlagen geben. Die neuen Dorfmeister im Beach-Tennis heißen somit Max und Nikolas. Herzlichen Glückwunsch, ihr habt es verdient.

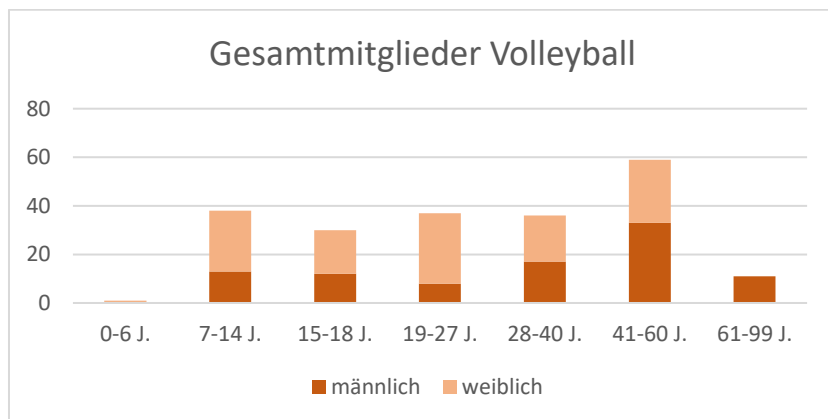
Auch unsere neue Bürgermeisterin, Alexandra Hirsch, ließ sich das Spektakel nicht entgehen und folgte unserer Einladung. Bevor sie die Siegerehrung einleiten durfte, konnte auch sie tolles Beach-Tennis beim Finale sehen. Vielen Dank Alexandra für die tollen Worte und die Unterstützung der Gemeinde zu einem rundum gelungenen Event. Gerade nach der langen Zeit der Coronapause waren alle Teilnehmer und Gäste froh, bei einer Open Air Veranstaltung etwas auf die Beine gestellt zu haben.

Nach der Siegerehrung bedankten wir uns nochmal schlagkräftig bei allen Sponsoren und den Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Bericht Abteilung Volleyball

Rolf Hamburger

Mitgliederstatistik



Sehr geehrte Mitglieder,

es wurden 2 Mannschaften für Rundenspiele angemeldet.

- ❖ 1 Damenmannschaft in der Bezirksklasse.
- ❖ 1 Mixed Mannschaft Bezirksklasse Süd.

Jugendmannschaften nahmen keine am Spielbetrieb teil.

Leider konnten die Runden nicht komplett durchgeführt werden, Corona hat uns immer einen Strich durch die Rechnung gemacht. So wurde die Runde der Mixedmannschaft bereits vor dem ersten Spieltag abgesagt. Bei unserer Damenmannschaft konnten genau 4 Spiele gespielt werden. Danach war hier kein Spiel mehr möglich. Immer wieder kam uns Corona dazwischen und somit war für uns nach den 4 Spielen Schluss.

Unser jährlicher Besuch beim internationalen U-18 Turnier weiblich in Luxemburg fiel auch Corona zum Opfer.

Ein Trainingslager fand 2021 auch nicht statt. Ebenso fielen unsere Dorfmeisterschaften wegen Corona ins Wasser.

Wie gerne hätte ich von positiven Ereignissen geschrieben und so bleibt nur die Hoffnung auf ein besseres Jahr 2022.

Die Motivation ist wieder zurück und wir wollen ab 2022 erstmals seit ewigen Zeiten eine Herrenmannschaft melden. Wenn alles gut läuft gehen wir dann mit folgenden Mannschaften in die neue Runde 2022/23.

- ❖ 1 Herrenmannschaft
- ❖ 1 Damenmannschaft
- ❖ 1 Mixedmannschaft

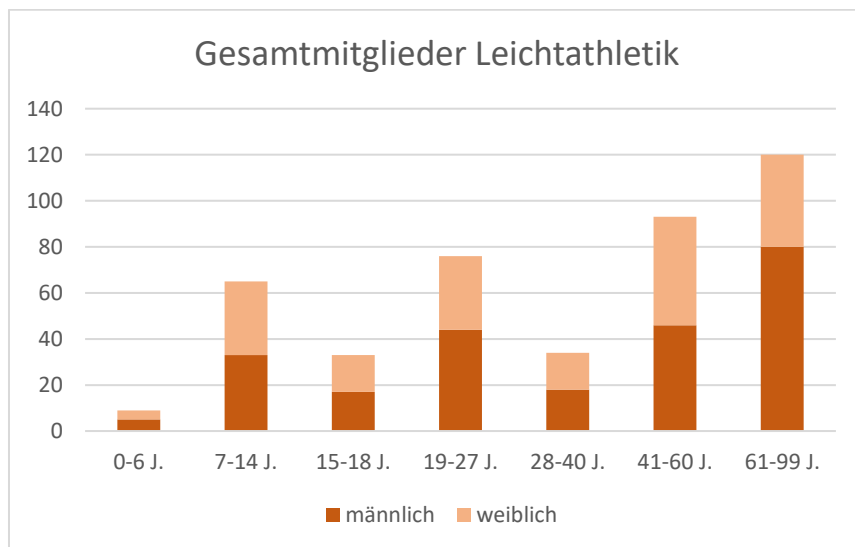
Seit diesem Jahr haben wir einen zweiten Beachplatz bekommen. Diese beiden können sowohl für Turniere der Tennisabteilung und der Volleyballabteilung genutzt werden. Verantwortlich für die Planung und Überwachung der Bauarbeiten des Platzes war Markus Görreßen. Ein großes Dankeschön an ihn.



Bericht Abteilung Leichtathletik

Daniel Hochmuth

Mitgliederstatistik



Das vergangene Jahr 2021 war sicher für alle Abteilungen im Turnverein ein äußerst schwieriges und herausforderndes Jahr. So auch für die Leichtathleten. Obwohl wir lange in Einzelgruppen, im Winter draußen trainieren konnten, war an einen normalen Trainingsbetrieb bei weitem nicht zu denken. Und im Februar traf dann auch uns der Lockdown, mit einem langen, kompletten Trainingsstillstand. Gymnastikübungen im heimischen Wohnzimmer konnten die ausfallenden Trainingseinheiten nicht ersetzen. Abgesagte Wettkämpfe und Meisterschaften trugen ebenso dazu bei, dass die Motivation der Aktiven stark nach lies. Verständlich, so ganz ohne Ziel vor Augen ist es schwer den inneren Schweinehund zu überwinden und alleine im Stadion Tempoläufe zu klopfen.

Im Spätjahr des Jahres 2021 wurden dann einige Meisterschaften nachgeholt und es kam trotz aller Umstände in der Saisonvorbereitung doch zu einem Saisonhighlight aus Rheinzaberner Sicht. Bei den Deutschen Meisterschaften in Markt Schwaben, nahe München, landete der 14-jährige Jan Grammer einen unerwarteten Coup. Völlig überraschend wurde er mit der Bronze Medaille ausgezeichnet. Bei dieser Mehrkampf-Form gilt es in 5 Disziplinen zu bestehen: Weitsprung, 80m Hürdenlauf, Hochsprung, 100m Sprint und das abschließende Speerwerfen. Mit 2826 Punkten und lediglich 8 Punkten Vorsprung auf die nachfolgende Konkurrenz Rang sicherte er sich Rang drei.

Weniger erfreulich dann wieder der Saisonabschluss mit entsprechenden Einschränkungen, denen letztendlich auch die Winterlaufserie zum zweiten Mal in Folge zum Opfer fiel. Ein weiterer Grund für die erneute Absage waren die Renovierungsarbeiten in der IGS Halle. Im Winter, ganz ohne Halle und unter Einhaltung der Corona Hygienemaßnahmen eine Laufveranstaltung durchzuführen, war schlichtweg einfach unmöglich.

Das aktuelle Jahr 2022 startete etwas erfreulicher. Zwar waren wir Anfangs von einem Normalbetrieb immer noch weit entfernt, doch nach und nach griffen die Lockerungen in den Kontaktbeschränkungen. So konnte z.B. der Krafraum wieder genutzt werden und auch die ersten Meisterschaften wurden seitens des LVP's terminiert.

Los ging es dann im Mai mit den Pfalzmeisterschaften im Block Mehrkampf in Haßloch. Jan Grammer absolvierte den 5-Kampf (100m, 80mHürden, Speer, Hochsprung, Weitsprung) mit 2819 Punkten.



Damit gewann er nicht nur die Meisterschaft sondern erreicht zugleich die Norm zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften. Eine Woche später standen dann die Pfalzmeisterschaften in den Einzeldisziplinen an. Jan sicherte sich an diesem Wettkampftag insgesamt drei Vizetitel. Mit 2 hundertstel Sekunden Rückstand lief er in 12,02 sek auf Rang zwei im 100m Lauf. Im Weitsprung (5,54m) und im Speerwurf (34,35m) gab es ebenfalls am Ende eine Silber Medaille. Jerome Schwager warf den Diskus auf 45,39m und gewann damit die Meisterschaft. Bei einem Werfermeeting gelang Jerome sogar ein Wurf auf satte 52,97m. Damit rangiert wer derzeit auf Rang 4 in der deutschen Bestenliste.

Jan und Jerome überzeugten auch bei den Landesmeisterschaften in Konz bei Trier. Jermoe kam im Diskuswurf zwar nicht ganz an die Weite von 50m heran, konnte aber mit Rang zwei und 44,09m zufrieden sein. Vizemeister wurde auch Jan im Hochsprung mit übersprungenen 1,67m. Der Jugend gleich, taten es auch unsere Senioren/innen die bei den Pfalzmeisterschaften in Edenkoben nach langer Pause wieder ins Wettkampfgeschehen eingriffen. Doris Bentz, war zweifelsfrei die Überfliegerin. In 5 Disziplinen konnte sie am Ende 2 Titel (400m + 800m), 2 Vizetitel (200m +100m) und einen dritten Platz (5000m) mit nach Hause nehmen. Reinhard Brück gewann die 1500m und den 5000m Lauf. Ebenfalls mit höchsten LVP Ehren ausgezeichnet wurde Hedi Röther im 400m Lauf ihrer Altersklasse. Klaus Hölderich und Annabell Scherf komplettierten das überragende Ergebnis mit Vizetiteln im 5000m Lauf.



Da sich die Leichtathleten derzeit mitten in der Wettkampfsaison befinden, kommen sicherlich gegen Ende des Jahres noch die ein oder anderen Highlights auf Meisterschaftsebene dazu.



Schwer aktiv waren unsere Bambi's beim Südpfalzlauf in Rülzheim. Der TVR stellte hier 29 Kinder zum 1000m Lauf an den Start. Über 150 Kinder nahmen an dem Lauf teil. Nach langer Corona Pause, eine beachtliche Teilnehmerzahl.

Geplant ist auch in diesem Jahr wieder eine Winterlaufserie. Dann in einer neu renovierten, schicken Halle. Inwieweit die Veranstaltung an die vorherigen Läufe anknüpfen kann, wird sich zeigen. Sicher wird es die ein oder andere Veränderung geben müssen, so z.B. bei der Streckenführung, der Anmeldung, der Zeitnahme und der Verpflegung. Wir sind optimistisch, dass weiterhin zahlreich Läufer/innen aus ganz Süddeutschland und dem benachbarten Elsass den Weg in unser Dorf finden werden.

Bericht Jugendabteilung

Emili Rudi, Anna Heid

Als neu gewählte Jugendvertreter haben wir uns sehr darauf gefreut, die Planung von Ausflügen für die Jugend des TV Rheinzabern auch mal selbst in die Hand nehmen zu dürfen. Allerdings machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung und wir konnten die zahlreichen Ideen und Vorschläge leider nicht umsetzen. Im September 2021 war dann ein Ausflug möglich. Wir verbrachten einen Tag voller Spiel und Spaß in der Alla-Hopp-Anlage in Rülzheim. Unser Vorschlag fand sehr großen Gefallen, da mehr Kinder als erwartet, zwischen 6 und 12 Jahren, erschienen sind. Unterstützt von Apollonia Bellair, Emily Müller und Regina Pavluk teilten wir uns in Gruppen auf und versuchten mit den energiegeladenen Kindern mitzuhalten. Ausgerüstet mit Bällen, Frisbees und Springseilen aus der Turnhalle konnten wir für jeden etwas anbieten. An eine Stärkung haben wir auch gedacht und bestellten Pizza. Der Hunger war größer als gedacht, sodass wir Nachschub holen mussten. Kurze Zeit später wurden wir von heftigem Regen überrascht und mussten den restlichen Tag leider absagen. Die Kinder wurden von ihren Eltern abgeholt, was trotz spontaner Planänderung sehr gut funktioniert hat. Zwischendurch konnten wir Eindrücke sammeln und die Begeisterung der Kinder war sehr groß – es wurde um weiterer solcher Ausflüge gebeten.



Im Frühjahr 2022 waren wir mit unserem Abitur beschäftigt, doch auch hier haben wir bereits Ideen gesammelt und an einen Ausflug zur Adventurebox in Karlsruhe gedacht. Wir wollten im Mai einen Tag für die ältere Jugend, zwischen 12 und 16 Jahren, gestalten. Leider ist die Zustimmung nur mäßig gewesen, sodass wir gezwungen waren, den Ausflug abzusagen. Auch wenn wir nicht viel unternehmen konnten, hatten wir Spaß beim Planen der

Ausflüge. Wir hoffen, dass die nächsten Jahre mehr Möglichkeiten bieten!